Geschrieben von: André Donnecker
Freitag, den 18. Februar 2011 um 20:01 Uhr

1. Sieg in 2011

Am letzten Spieltag durften wir den TuS Nettelstedt III begrüßen im Zweiten von insgesamt vier aufeinander folgenden Heimspielen.

Ohne Fuge, Simon, Christian (Dir und Nadine die besten Glückwünsche und Alles Gute zum Nachwuchs) und Frank traten wir fast in Bestbesetzung an und wollten an unsere keineswegs schlechte Leistung aus der Vorwoche anknüpfen. Die Stimmung war vor dem Spiel gut und wir rechneten uns trotz der Tabellensituation (Nettelstedt ist derzeitiger Tabellen-Sechster) gute Chancen auf die ersten Punkte in 2011 aus. Das Hinspiel ging ja schließlich unglücklich mit 2 Toren verloren.

Im Rückraum konnten wir aus den Vollen schöpfen mit Stephan, Torsten, Horst und Bohnie. Michael Utermark agierte in diesem Spiel auf bisher ungewohnter Position (links Außen) und kämpfte sich ein ums andere Mal durch die Deckungsreihen der „Rot-Hemden“, wie auch zur 1:0 – Führung.

Innerhalb von 2 Minuten jedoch glich der TuS aus und setzte sich sogar u. a. durch Kontertore auf 1:4 ab.

In den vorherigen Spielen hatten wir stets in der Anfangsphase einen Rückstand aufzuholen. Dies gelang uns bisher selten. Doch heute sollte es klappen…

In der 12.Minute glichen wir durch Horst zum 7:7 aus. Nur beim zwischenzeitlichen Stand von 9:10 gerieten wir das letzte Mal in diesem Spiel in Rückstand.

Über Kampf und starke Einzelleistungen erzielten wir die Führung zum 11:10 und bauten diese über 14:12, 16:13 und 19:14 weiter aus. Leider vergaben wir in der 1. Halbzeit 2 Marken und zudem verletzte sich Stephan nach 20min bei seinem 2. Tor am Knie und konnte nicht mehr eingreifen. Wir kassierten in der Schlussminute der ersten Hälfte noch blöde Gegentore bis hin zum 19:16. Eine höhere Führung war hier drin.

Die weitere Strategie für die 2. Halbzeit: „Punkte mitnehmen! Über die Abwehr gewinnen! Sieg ist hier Pflicht!“

Denn die Abwehr war in der bisherigen Saison unser großes Sorgenkind. Aber mit Bohnie in der Deckungsmitte brannte wenig an. Über das gesamte Spiel hinweg versuchten wir den Shooter des TuS auf Mann zu nehmen und so den Spielfluss und den gefährlichen Rückraum auszuschalten. Die Aufgabe übernahmen Frank Temme und Ralli im Wechsel. Mit Erfolg. Die Kuriosität des Tages: Nettelstedt tat uns dies gleich mit einer Manndeckung gegen Batti Wöhler, sofort nach seiner Einwechslung und ohne dass er zuvor aufs Tor warf. Aber zu seinem Torerfolg kam er trotzdem.

Mitte der 2. Halbzeit gingen beide Abwehrreihen härter zu Werke und es entwickelte sich ein Abwehrkampf. Jörg hielt hinten bombig mit 18 Paraden und 1 gehaltener Marke! Er war der wichtige Rückhalt.

Wir hielten bis zur 52.min unsere 3-Tore-Führung. Über den Kreis erzielten unsere Gäste jedoch in der Schlussphase wichtige Tore, sodass diese auf 25:24, 26:25 und 27:26 verkürzen konnten.

In der Schlussminute traf Horst einen wichtigen 7m zum 28:26. Das Ding war damit durch…

Der TuS hatte das Spiel abgehakt und wir konterten noch einmal und der alte 3-Tore-Abstand lag in der Luft… Frei vorm Tor schien jedoch zu einfach, sodass wir 2 Mal vergaben und stattdessen die „Rot-Hemden“ in der Schluss-Sekunde zum 28:27 trafen! Doch wir haben die 2 Punkte im Sack!

Die Revanche zum Hinspiel ist geglückt und das Bauchgefühl vorm Spiel stimmte…

Hier der „Spielfilm“:

1. HZ: 1:0, 1:1, 1:2, 1:3, 1:4, 2:4, 3:4, 3:5, 4:5, 4:6, 5:6, 5:7, 6:7, 7:7 (12.min), 7:8, 7:9, 8:9, 9:9, 9:10, 10:10, 11:10 (18.min), 11:11, 12:11, 12:12, 13:12, 14:12, 14:13, 15:13, 16:13, 17:13, 18:13 (27.min), 18:14, 19:14, 19:15, 19:16

2. HZ: 20:16, 20:17, 21:17, 22:17, 22:18, 22:19 (39.min), 23:19, 23:20, 24:20, 24:21, 24:22, 25:22 (51.min), 25:23, 25:24, 26:24, 26:25, 27:25, 27:26, 28:26, 28:27

Zeitstrafenverhältnis in min.: 4:10

Die HSG Porta III in diesem Spiel wie folgt:

Brendes, Nagel (n.e.), Utermark, M. 10/2, Schonebohm 7/1, Bohnsack 4, Schween 2, Böke 2, Temme 1, Wöhler 1, Pauser 1, Schellhoss, Utermark, J., Delius, Zintz

Betreuer/Trainer: Dirk Müller, André Donnecker, Maik Grube

„Bond“ André Donnecker